

**Betreff:** Ihr Schreiben vom 30. November 2010 - offener Brief

**Von:** Kati Stephan

**Datum:** Mon, 17 Jan 2011 18:43:37 +0100

**An:** Artur Stempel

**CC:** Geschäftsstelle Verein

Deutsche Bahn AG  
Herr Stempel  
Konzernbevollmächtigter  
Für den Freistaat Sachsen  
Brandenburger Straße 3 a  
04103 Leipzig

Dresden, den 17.01.2011

Sehr geehrter Herr Stempel,

vielen Dank für Ihre Antwort vom 30. November 2010. Anhand Ihrer Zeilen wird deutlich, dass die angesprochene Problematik der EC-Verbindungen Dresden-Berlin in Ihrem Unternehmen bekannt ist. Dennoch ist die derzeitige Situation für Menschen mit Behinderungen inakzeptabel.

Als mobilitätseingeschränkter Mensch habe ich bereits beim Kauf eines Tickets den Anspruch, als ganz normaler Kunde der Deutschen Bahn behandelt und später auch so befördert zu werden.

Wird man jedoch von mehr als der Hälfte der Verbindungen zwischen Dresden und Berlin ausgeschlossen, so ist das Diskriminierung. Als Endkunde ist es zweitrangig, welcher Betreiber die Fahrzeuge stellt. Vielmehr gelten – sicher auf einer innerdeutschen Fernverbindung – die deutschen und europäischen Gesetze, die Diskriminierung untersagen. Daher dürften die im Moment bestehenden Verträge so nicht mehr geschlossen bzw. verlängert werden. Deshalb bitten wir Sie, uns über die Laufzeit der Verträge zu informieren.

Sie erwähnen, dass sich auch im neuen Fahrplan nichts an der bestehenden Situation ändert. Als Alternative bieten Sie Umsteigeverbindungen über Cottbus, Elsterwerda oder Leipzig. Vom zeitlichen Mehraufwand abgesehen, muss eine finanzielle Benachteiligung jedoch klar ausgeschlossen sein!

Wir möchten nochmals betonen, dass wir mit den gegenwärtigen Einschränkungen nicht einverstanden sind und erwarten, dass diese umgehend abgestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Kati Stephan  
Vorsitzende

---

Verband der Körperbehinderten der Stadt Dresden e.V.  
Strehleener Str. 24, 01069 Dresden  
Tel.: 0351/ 472 49 42, Fax: 0351/ 472 96 52  
www.kompass-dresden.de, info@kompass-dresden.de